

Kleinstkredite für die Schulabgängerinnen in Gaanyela, Burkina Faso

In Gaanyela, Burkina Faso, ist seit 1991 mit Hilfe des Vereins „Der Wassertropfen“ ein Selbsthilfe-Projekt mit einer Internatsschule für junge Frauen und einer Primarschule entstanden. Junge Frauen haben es gelernt, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und nach der Rückkehr in ihre Dörfer selbständig weiter zu kommen. Nach dem Vorbild der Mikrokredit-Banken in Indien ist in Gaanyela ein selbst verwaltetes Kreditwesen für die Frauen entstanden, das ihnen kurzfristige Kleinstkredite zur Finanzierung eigener kleiner Geschäfte gibt. Unser Konzert soll dieser Kleinstbank etwas mehr Geld zur Verfügung stellen, damit die erfreuliche Entwicklung noch verbreitert werden kann.

Der Wassertropfen

In Frutigen und Ettingen

Kontakt:

Verena Schmid Alice Haberthür
Mühleport 17 Gartenstrasse 6
3715 Adelboden 4107 Ettingen
Tel. 033 673 14 84 061 721 44 28

abendrot.schmid@bluewin.ch
alice.haberthuer@intergga.ch
<http://www.derwassertropfen.ch>

Spendenkonto:

Raiffeisenbank Frutigland
3714 Frutigen
Postcheck-Konto 30-8660-1
IBAN CH87 8082 0000 0072 0562 0

Anreise zum Konzert mit dem ÖV:

Tram Nr. 10 bis Ettingen;
10 Min. Fussweg
Der Hauptstrasse folgen in Richtung
Hofstetten bis Einmündung Schanzgasse
Dann Wegweiser REKIZET folgen

° ° ° ° classic pro bono

Classic pro bono - paart professionelle klassische Konzerte mit der Förderung kleiner, überschaubarer Hilfsprojekte.

Classic pro bono - bietet auch jungen Musikern eine Plattform.

Classic pro bono - unterstützt Projekte in der dritten Welt, für die Umwelt oder zum Wohl bedürftiger Menschen in unserer Gesellschaft.

Classic pro bono - gibt sämtliche Einnahmen und Spenden aus den Konzerten direkt und ungeschmälert an die Projektverantwortlichen weiter.

Die Unkosten des Konzertes werden vollumfänglich von Sponsoren getragen.

Die gesamte Kollekte des Konzertes
geht dieses Mal an den Verein

Der Wassertropfen für die Dotierung
einer Kleinstkredit-Bank in Burkina Faso.



Konzertagent: Mandapro AG, Hauptstr. 65, 4107 Ettingen
<http://www.classicprobono.com>

° ° ° ° classic pro bono

Programm

Nemorino und sein Zaubertrank

Eine Collage aus den folgenden Opernmelodien

G. Donizetti

- | | | |
|----|------------------|--|
| 1. | L'Elisir d'amore | 1. Akt, Kavatine des Nemorino, „Quanto è bella...“ |
| 2. | L'Elisir d'amore | 1. Akt, Kavatine der Adina, „Benedette queste carte... Della crudele Isotta ...“ |

G. Rossini

- | | | |
|----|---------------------|---|
| 3. | Il Signor Bruschino | Arie der Sofia, „ Ah donate il caro sposo...“ |
|----|---------------------|---|

V. Bellini

- | | | |
|----|-----------|--|
| 4. | Il Pirata | 1. Akt, 2. Szene, Arie des Gualtiero , „ Io vivo ancor!... Nel furor delle tempeste... “ |
| 5. | Il Pirata | 1. Akt, 8. Szene, Duett des Gualtiero und der Imogene „Pietosa al padre! “ |

G. Rossini

- | | | |
|----|------------|--|
| 6. | Semiramide | 1. Akt, 9. Szene, Arie der Semiramis „ Bel raggio lusinghier...“ |
| 7. | Armida | 1. Akt, Duett der Armida und des Rinaldo, „Amor... Possente nome!“ |

Pause

G. Rossini

- | | | |
|----|-------------------------|--|
| 8. | Il Barbiere di Siviglia | 1. Akt, Kavatine des Figaro „Largo al factotum...“ |
|----|-------------------------|--|

G. Donizetti

- | | | |
|-----|---------------------|---|
| 9. | Lucia di Lammermoor | 1. Akt, 5. Szene, Duett des Edgardo und der Lucia „ Su la tomba...“ |
| 10. | Lucia di Lammermoor | 3. Akt, 4. Szene, Arie der Lucia „ Il dolce suono...“ |
| 11. | Lucia di Lammermoor | 3. Akt, 6. Szene, Arie des Edgardo „Tombe degli avi miei...“ |

Musiker und Komponisten

Muriel Fankhauser | Sopran - begann im Jahr 2000 ihr Gesangsstudium bei Christina Aeschbach und schloss 2005 mit dem SMPV-Diplom ab. Sie ist als Sopranistin in der Umgebung von Basel und im Ausland mit Kirchenkonzerten, Liederabenden, Konzerten und konzertanten Opern zu hören. Neben ihren Tätigkeiten als Handarbeitslehrerin, Gesangspädagogin und freischaffende Sängerin bildet sie sich durch Meisterkurse und Unterricht (Christina Aeschbach, Bodil Gümoes, Ivan Konsulov, Lina Akerlund) sowie Schauspiel (Dieter Zimmer) weiter.

Iryna Krasnovska | Piano - studierte an der Musik-Akademie Basel bei Adrian Oetiker, wo sie ihr Konzertdiplom mit Auszeichnung erwarb. Meisterkurse bei Klaus Hellwig, Lew Naumov, A. Jasinskij etc. Zahlreiche Konzerte in der Schweiz und im Ausland als Solistin, mit verschiedenen Orchestern und als Kammermusikerin. Sie ist Erstpreisträgerin des RAHN-Musikpreises Zürich 2004, der Concours d'Interpretation Musicale de Lausanne 2005, Gewinnerin der Rotary-Prix für Klavier und des Migros-Studienpreises. Rundfunk-Aufnahmen für Radio Swiss Romande und DRS2. "Supersonic Award"-Auszeichnung (Pizzicato-Luxemburg) für ihre Kammermusik-CD bei MDG (Dabringhaus und Grimm).

Viktor Majzik | Tenor - Geboren und aufgewachsen in Budapest/Ungarn. Ab 6 Jahren Unterricht in Gesang, Chorgesang und Geige. Gymnasium und der Leo Weiner-Fachmittelschule für Musik. Ab 2002 Studium an der ZHdK (Zürcher Hochschule der Künste), Fach „Lied & Oratorium“ bei László Polgar und Scot Weir. Abschluss 2007 mit dem Lehrdiplom und 2009 mit dem Konzertdiplom. Zeitgleich, Erarbeiten des Diploms für musikalische Früherziehung und Grundschulung der Schweizerischen Kodaly-Musikschule Zürich. Meisterkurse u.a. bei Júlia Hamary (H), Peter Schreier (CH) und Helmut Rilling (D). Freischaffend als Solist und Unterricht von Privatschülern. Mitglied des Vokalensembles der ZHdK. Musikalischer Leiter „diapasonino“ Kammerchor Männedorf.

Gioachino Rossini (1792-1868), Gaetano Donizetti (1797-1848) und Vittorio Bellini (1801-1835) sind die herausragenden italienischen Opernkomponisten aus der Hochblüte des Belcanto in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Ihre bekanntesten Opern sind auch heute noch regelmässig in den Opernhäusern zu hören. Ihre weniger bekannten erleben – wie einige ihrer weniger bekannten Zeitgenossen – in den letzten Jahren eine Renaissance. Ihre Musik lebt vom „schönen Gesang“. Die Arien und Duette ihrer Opern sind auch ohne die Ausstattung einer grossen Oper in der reduzierten Form des Klavierauszuges ein Hochgenuss.